

Kleine Winterlandschaft



Public Domain Mark 1.0 - Weltweit frei von bekannten urheberrechtlichen
Einschränkungen



Worum es geht

Das miniaturhaft kleine Gemälde zählte zusammen mit einer ebenfalls hier gezeigten Winterlandschaft (Inv. Nr. 422) ursprünglich wohl zu einer Folge der Vier Jahreszeiten, deren andere Bilder heute verschollen sind. Trotz ihres bescheidenen Formates sind beide Kabinettstücke hervorragende Beispiele für Dietricys virtuose Adaptierung der Stile vergangener Epochen oder Künstler. Wenngleich die aufgehellte, pastell-farbige Palette keinen Zweifel an der Entstehung der Werke im mittleren 18. Jahrhundert zulässt, zeigen sich beide von der hundert Jahre älteren niederländischen Landschaftsmalerei des Barock beeinflusst. Dabei erinnert die Herbstlandschaft an Arbeiten des Flamen David Teniers d. J., während für die Winterlandschaft wohl Werke der Familie Ostade herangezogen wurden. Auch in der Wahl verschiedener Künstlervorbilder einer Epoche erweist sich die eklektizistische Herangehensweise Dietricys.

Titel	Kleine Winterlandschaft
Inventarnummer	423
Medium	<u>Gemälde</u>
Personen	<u>Christian Wilhelm Ernst Dietrich</u> (Künstler / Künstlerin): * 30. Okt. 1712 Weimar – † 23. Apr. 1774 Dresden
Datierung	um 1730/40
Technik	Öl
Material	Buchenholz
Maße	Höhe: 17,90cm(Bildträger) / Breite: 23,10cm(Bildträger)
Urheberrecht	gemeinfrei
Status	<u>Inventarisiert</u>
Sammlungsbereich	<u>Deutsche Malerei vor 1800</u>
Standort	<u>Depot</u>
Hinweis	Staatsgalerie Stuttgart, Überstellung 1843 Schloss Ludwigsburg

Haben Sie Fragen oder Informationen zu diesem Objekt?

Kontaktieren Sie uns

Permanenter Link auf diese Seite